

13.03.2023

Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Klimaschutz, Nachhaltigkeit und Mobilität am Donnerstag, 30.03.2023:

**"Initiierung der Gründung sowie Mitgliedschaft in einer Energiegenossenschaft Gummersbach nach dem Vorbild der Energiegenossenschaft Bergisches Land durch die Stadt Gummersbach"**

Der Ausschuss beauftragt die Verwaltung, Maßnahmen zur Gründung einer Energiegenossenschaft Gummersbach auf Initiative der Stadt Gummersbach einschließlich der Mitgliedschaft der Stadt Gummersbach in dieser Genossenschaft zu erarbeiten.

**Begründung:** Das Beispiel der Energiegenossenschaft Bergisches Land sowie zahlreicher ähnlicher Bürgerenergiegenossenschaften zeigt nachdrücklich, dass derartige Unternehmen durch lokale Investitionen in Photovoltaik- und Windkraftanlagen wirkungsvoll zum Gelingen der Energiewende beitragen. Neben Investitionen in den Klimaschutz durch die öffentliche Hand sowie durch rein private Investoren sind sie eine höchst effiziente Ergänzung durch Verzahnung öffentlicher und privater Initiativen. Sie ermöglichen auch Privatpersonen eine niederschwellige und zugleich rentable Möglichkeit, aktiv die Energiewende voranzubringen und an ihr auch finanziell zu partizipieren, wie es z. B. Mietern und Bürgern ohne eigenen Immobilienbesitz auf lokaler Ebene sonst kaum möglich ist. Darüber hinaus könnte die Stadt Gummersbach über entsprechende Stromabnahmeverträge vom verbilligten Strombezug aus den errichteten Anlagen profitieren

Die Erfahrung zeigt, dass der organisatorische und finanzielle Aufwand für die Gründung einer Bürgerenergiegenossenschaft für Privatpersonen eine ernstzunehmende Hürde darstellt. Die Stadt Gummersbach und ihre Verwaltung könnten hier mit ihrer Expertise wirkungsvolle Starthilfe geben. Mit einem Genossenschaftsanteil der Stadt Gummersbach von ca. 10.000 € wären bereits die Gründungskosten abgedeckt. Im Gegenzug kann die Stadt Gummersbach mit regelmäßigen Ausschüttungen auf die Genossenschaftsanteile rechnen.

Die SPD-Fraktion ist der Auffassung, dass die Stadt Gummersbach und ihre Bürger, Unternehmen und weitere Institutionen auf diese Weise mit einer klaren Win-Win-Situation für alle Beteiligten die lokale Energiewende und klimapolitischen Ziele nachhaltig voranbringen können.

**Für die SPD Fraktion**

**Thorsten Konzermann**  
Fraktionsvorsitzender

**Dr. Frank Lichtmann**  
Sachkundiger Bürger

